

Projektstipendium KunstKommunikation 09

Beate Baumgärtner | 24 Emoticons for Nonnenpättken

Dieses Projekt wurde von der Jury zur Realisierung mit folgender Begründung ausgewählt:

Die Neuentwicklung und Modifikation vorhandener Zeichensysteme und deren funktionelle Übertragung ist zentraler Ausgangspunkt im Werk von Beate Baumgärtner.

In Ihrem Projektentwurf für das DA-Kunsthau verortet sie gängige Icons aus dem medialen Kommunikationschaos digitaler Chatrooms in einen historisch besetzten realen Außenraum.

Der alte [Flucht-]Weg der Nonnen zwischen dem Kloster Gravenhorst und ihrem nahliegendem Stadthaus in Bevergen – das Nonnenpättken – wird zum Erlebnispfad für eine sinnliche Auseinandersetzung zwischen emotionalem und körperlichem Befinden. Zugleich verweisen die entlang des Weges platzierten Schilder auf die Bilder- und Schilderflut einer übervisualisierten Welt. Die Schilder erklären oder leiten nicht und überlassen die Wanderer mit dem verrätselten Orientierungssystem letztlich auf ihrem Weg allein.

Die Installation dieses beschilderten Kunstnetzwerkes markiert das künstlerische Aufgabenfeld des Klosters nachhaltig, schafft direkte Verbindungen nach innen und außen, von Ort zu Ort und besitzt zudem das Potential als kulturtouristisches Leitsystem modellhaft wirken zu können.